OSTFRIESISCHES LANDESMUSEUM EMDEN
RATHAUS AM DELFT

MUSEUMSGÜTESIEGEL M 2015 bis 2021

ADRESSE & KONTAKT
Brückstraße 1, 26725 Emden
Tel.: +49 (0)4921 – 87 20 58
Fax.: +49 (0)4921 – 87 20 63
Mail: landesmuseum@emden.de
www.landesmuseum-emden.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Di. - So. und feiertags 10:00 – 18:00 Uhr

EINTRITT
Erwachsene: 8 €, ermäßigt: 4 €
Freier Eintritt für Kinder bis 15 Jahre
Familien: 14 €
Gruppen ab 10 Teilnehmern pro Person: 6 €
Schulklassen pro Schüler ab 16 Jahren: 1,50 €
Kombikarte Rathaus am Delft + Pelzerhäuser[11+12]: 9 €
Kombikarte Rathaus am Delft + Kunsthalle Emden: 14 €

GRUPPENFÜHRUNGEN
Sonderausstellung, 60 Minuten, bis 20 Personen: 40 €
Führungen auf Plattdeutsch auf Anfrage
Schulklassen: 35 €

Prickensucher I, 2009, Öl auf Leinwand, 160 x 100 cm

KULTURKIRCHE
MARTIN-LUTHER EMDEN

ADRESSE & KONTAKT
Bollwerkstraße 9 I 26725 Emden
Tel.: +49 (0)4921 - 2 46 03
Mail: kulturkirche.emden@twleer.de
www.martin-luther-emden.landeskirche-hannovers.de

ÖFFNUNGSZEITEN
Di. - Fr. 15:00 - 17:00 Uhr
Sa. 11:00 - 13:00 Uhr, So. 12:00 - 13:00 Uhr
Aufgrund kirchlicher Veranstaltungen kann es gelegentlich zu Abweichungen der Öffnungszeiten kommen.

EINTRITT FREI

DIE KOOPERATION
Die Ausstellung wurde anlässlich des EKD-Themenjahres „Reformation – Bild und Bibel“ in Kooperation des Ostfriesischen Landesmuseums Emden, dem Sprengel Ostfriesland-Ems und der Kulturkirche Martin-Luther Emden organisiert und ist zugleich dort und im Ostfriesischen Landesmuseum Emden zu sehen.

BEGLEITBAND ZUR AUSSTELLUNG
Deutscher Kunstverlag, München/Berlin, 152 S., 125 Abb., ca. 20 €

Kultur ››› Kirche
Hanns-Lilje-Stiftung
Evangelisch-Lutherische Landeskirche Hannovers
Sprengel Ostfriesland-Ems
Stadt Emden

Seereise, 2008, Öl auf Leinwand, 145 x 190 cm

Zwischendeck I, 2008, Öl auf Leinwand, 155 x 145 cm

HORIZONTE
BILDERWELTEN VON HERMANN BUß

Seit mehr als 40 Jahren malt der gebürtige Ostfriese Hermann Buß (*1951) die See – besonders das Wattenmeer mit seinen Deichen, das Hinterland und die Häfen. Immer wieder reiste er auf Frachtschiffen mit, um das harte Leben an Bord zu erfahren.

Seine Gemälde zeichnen sich durch Klarheit im kompositionellen Aufbau, eine detailgenaue Darstellung und große Sensibilität für koloristische Nuancen aus. Sie charakterisieren ihn aber auch als einen einfühlsamen und zugleich kritischen Beobachter, dem es nicht nur um das vordergründige Abbild, sondern um den symbolischen und metaphorischen Gehalt der ihm vertrauten Motivwelt geht. So verwundert es nicht, dass Buß bereits mehrere Aufträge für Altar- und Wandbilder durch die Evangelisch-lutherische Kirche erhielt.

Die umfangreiche Ausstellung bietet mit vielen Leihgaben aus Privatbesitz einen Überblick über das Schaffen des Künstlers in den letzten 25 Jahren. Sie umfasst alle Motivkreise, doch gilt ein besonderes Augenmerk den Bildern aus der Welt der modernen Containerschifffahrt, die ihn in der jüngsten Zeit zu eindrucksvollen gestalterischen Lösungen führte.

Herman Buß lebt nach mehr als 30 Jahren in der Westermarsch bei Norden seit 2013 in Leer.

ERÖFFNUNG DER AUSSTELLUNG

So., 13. Sept., 17:00 Uhr, Kulturkirche Martin-Luther
Eröffnung mit Gottesdienst und Einführung in die Ausstellung
Thema des Gottesdienstes: „Was ist der Mensch, dass du seiner gedenkst“ (Psalm 8) Lebenswelt und Arbeitswelt als Gegenstand der Kunst
Predigt: Landessuperintendent Dr. Detlef Klahr
Orgel: Landeskirchenmusikdirektor Winfried Dahlke
Ab 18:30 Uhr: Empfang im Ostfriesischen Landesmuseum Emden

Aktuelle Programmhinweise unter: www.landesmuseum-emden.de und www.kuckuck-emden.de

Abbildungen:
rechts: Arbeiten an Deck II, 2009, Öl auf Leinwand, 145 x 120 cm; rechts außen von oben nach unten: Eiszeit - Fest im Fahrwasser, 1996, Öl auf Leinwand, 145 x 165 cm; Nach langer Flut oder: Ein archäologischer Fund II, 2010, Öl auf Leinwand, 100 x 145 cm; Küstenschützer III, 2011, Öl auf Leinwand, 155 x 145 cm

BEGLEITVERANSTALTUNGEN

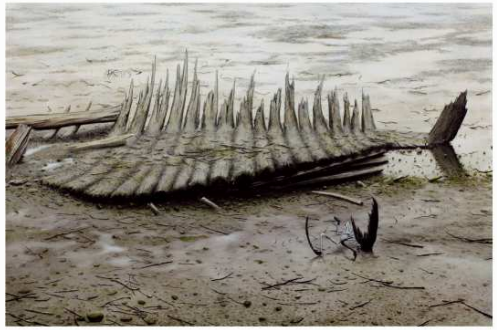
Fr., 18. Sept., 19:30 Uhr, Kulturkirche Martin-Luther
THEATER UND PODIUMSGESPRÄCH
ARBEITSWELT IN DER SEEFAHRT HEUTE
Die Theatergruppe „Das letzte Kleinod“ spielt Szenen zum Thema „Arbeitswelt in der Seefahrt heute“ aus dem Stück „Um uns herum nur nichts“ und zum Thema „Piraterie“ aus dem Stück „Atalanta“. Anschließendes Podiumsgespräch mit Landessuperintendent Dr. Detlef Klahr, dem Künstler Hermann Buß, Kapitän Klaus Bergmann, Meenke Sandersfeld, Pastor der Seemannsmission, und Karsten Barthold, Dramaturg der Theatergruppe. Musik: Robert Willms (Gitarre)

Fr., 16. Okt., 19:30 Uhr, Kulturkirche Martin-Luther
POESIE ZUR SEEFAHRT
MATROSEN UND DIE SEGEL DER LIEBE
Landessuperintendent Dr. Detlef Klahr liest Texte und wird dabei musikalisch begleitet. Unter dem Motto „Jazz trifft Klassik“ singen Hanna Jursch (Jazz) und Alessandro Rinella aus Berlin Improvisationen über Arien und tenorale Popsongs aus Monteverdis Orfeo und Duke Ellingtons In A Mellow Tone.

Do., 22. Okt., 16:30-17:30 Uhr, Ostfriesisches Landesmuseum
KIDS IN SPEZIAL!
BILDERWELTEN VON HERMANN BUSS
Gemeinsam wird die Ausstellung besucht und anschließend selbst gemalt. Zum Reformationstag (31.10.) werden die Bilder zusammen mit Werken aus anderen Arbeitsgruppen in der Kulturkirche Martin-Luther Emden ausgestellt. (für Kinder ab 6 Jahre)

Di., 27. Okt., 19:30 Uhr, Ostfriesisches Landesmuseum, Rummel
VORTRAG & BILDER
SEEFAHRT HEUTE – SEEFAHRT IM WANDEL DER ZEITEN
Kapitän Klaus Bergmann, Dozent am Fachbereich Seefahrt der Hochschule Emden/Leer, ist in den letzten 28 Jahren parallel zu seiner Lehrtätigkeit zur See gefahren.

Mo., 02. Nov., 19:30 Uhr, Kulturkirche Martin-Luther
VORTRAG & MUSIK
GOTT IM ANGESICHT DER SCHWEIGENDEN HORIZONTE.
LEBEN UND GLAUBEN IN EINER ABSURDEN WELT
Prof. Dr. Eric Mührel, Vizepräsident der Hochschule Emden/Leer
Musik: Orgelimprovisationen zu Bildern von Hermann Buß durch Konzertorganist Sietze de Vries, Groningen.

Sa., 14. Nov., 11:00 Uhr, Ostfriesisches Landesmuseum
FINISSAGE

Für alle Begleitveranstaltungen ist der Eintritt frei